

# TagesImpuls für Freitag,

## 8. Mai 2020

Heute vor 75 Jahren endete der zweite Weltkrieg.  
Wie sehr die Menschen dieses Ende wohl herbeigesehnt hatten.  
Die Schreckensbilder des Krieges,  
und der Konzentrationslager,  
das unfassbare Leiden,  
das Rassismus und Fremdenfeindlichkeit  
über die Menschheit gebracht hatte,  
wird erinnert in den Berichten der Zeitzeugen,  
die wir in diesen Tagen lesen und hören.  
Wie gut, dass auch jeder Schrecken ein Ende hat.  
Welche Erleichterung wird das damals gewesen sein  
und welche Angst vor der Zukunft wird die  
deutsche Bevölkerung wohl bestimmt haben?  
Wir stehen vor der Frage,  
wie Menschen einander  
so unfassbares Leiden  
antun konnten?  
Und wir haben einen Auftrag:  
Das Leiden zu erinnern  
und für den Frieden zu Leben.  
Ich erinnere mich an Berichte meiner Großmutter  
von Flucht und Vertreibung, von Tod und Gewalt,  
die sie erlebt hatte.  
Ich erinnere mich an einen Besuch im Konzentrationslager  
Auschwitz und die grausamen Taten, die dort geschehen sind.  
Die Erinnerung ist schwer,  
aber es ist eine Form,  
die Opfer nicht zu vergessen.  
Vor 75 Jahren endete der zweite Weltkrieg,  
und die Verletzungen und das Leiden wirken bis heute.  
Ich wünsche Ihnen an diesem wichtigen Tag  
in der Geschichte der Menschheit  
inneren Frieden  
und die Entschlossenheit  
für diesen Frieden zu leben.

Aus dem Forum St. Peter

Michael Heyer